

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 14

Illustration: Abverheite Lenzhymne
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Abverheite Lenzhymne

Ersehnter Lenz, du scheuchst den langen Frost,
Demgegenüber wir voll Ohnmacht waren.

Soeben kam ein Bote von der Post,
Ich kann mit meiner Ohnmacht weiterfahren.

Theorie und Praxis

Neben vielen nervösen Geistesathleten gibt es an unserer Universität glücklicherweise auch noch Professoren, die nichts an Bodenständigkeit und Gemütsruhe verloren haben. Unterbrach da kürzlich in einem fast ungeheizten Auditorium ein Dozent seine stark besuchte Vorlesung über ‚theoretische‘ National-

ökonomie und zog zum Erstaunen aller Studentinnen und Studenten seinen Tschopen ab, öffnete die Mappe und entnahm ihr einen warmen Pullover, den er unter dem allgemeinen Getrappel und Gelächter der Anwesenden ruhig anzog. Darauf erklärte er trocken und unberührt: «Ich bin halt eben auch ein ‚praktischer‘ Nationalökonom!» Sax

Dienst am Kunden

Im Südfrüchteladen läutet das Telefon: «Hören Sie junger Mann, ich habe bei Ihnen zwölf Zitronen bestellt, und wieviele schicken Sie? Acht!!! Ich bitte um eine Erklärung!» «Ja, sehen Sie, meine Dame, das ist unser Kundendienst. Vier Zitronen waren nicht mehr gut, die habe ich für Sie weggeworfen.» ha